

Unsere Gesprächspartnerin und Gesprächspartner:

Artur Becker, Kulturwissenschaftler, Germanist,
Schriftsteller, Frankfurt am Main

Pawel Krzak, Archäologe, Autor, Krakau

Jurko Prochasko, Literaturwissenschaftler und
Psychoanalytiker, Essayist, Schriftsteller, Übersetzer, Lviv

Natalia Sniadanko, Bürgerrechtlerin, Schriftstellerin,
Übersetzerin, Lviv

Artur Szlosarek, Literaturwissenschaftler, Übersetzer, Berlin

Organisatorisches

Tagungsort

Hotel am Schlosspark
Neuwieder Weg 1, 18273 Güstrow
Telefon: 03843 - 277960
www.hotel-am-schlosspark-guestrow.de/

Teilnahmebeitrag: 70 Euro

mit Übern./Verpfl. im EZ: 100 Euro
mit Übern./Verpfl. im DZ: 85 Euro
Die Bezahlung erfolgt nach Rechnungslegung.

Anmeldung

Evangelische Akademie der Nordkirche
Am Ziegenmarkt 4
18055 Rostock
Telefon: 0381-25 224 30/ Fax -25 224 59
E-Mail: rostock@akademie.nordkirche.de

Tagungsnummer 14/2021

Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Es gibt keine gesonderte Benachrichtigung, sofern wir nicht wegen Unter- oder Überbelegung absagen müssen. Bei Stornierungen kürzer als eine Woche vor Veranstaltungsbeginn stellen wir den halben Teilnahmebeitrag in Rechnung.

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Hygienekonzepte werden eingehalten. Teilnahmevoraussetzung sind entweder die vollständige Impfung gegen Covid-19, ein Nachweis der Genesung oder ein Negativtest (nicht älter als 24 Stunden).

Bilder oder Filmsequenzen, die während der Veranstaltung entstehen, nutzen wir für die eigene Evaluation oder Öffentlichkeitsarbeit. Wenn Sie darauf nicht gesehen werden möchten, sprechen Sie uns bitte an.

Die Evangelische Akademie der Nordkirche ist eine Mitgliedseinrichtung der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (EAE), einer staatlich anerkannten Einrichtung der Weiterbildung. Diese Veranstaltung wird im Rahmen der EAE vom Land M-V gefördert sowie von der Bundeszentrale für politische Bildung.



Den Versuchungen der totalitären Herrschaft widersprechen

Der polnische Denker Czesław Miłosz
in den Kämpfen des 20. Jahrhunderts

10. – 11. September 2021
Hotel am Schlosspark, Güstrow



Ohne die Freiheitsbewegungen in Polen wäre der Zusammenbruch der kommunistischen Herrschaft nicht möglich gewesen. Das Wirken des Schriftstellers und Nobelpreisträgers Czesław Miłosz gehört maßgeblich dazu. Dem Nationalismus und Antisemitismus, dem Nationalsozialismus und Stalinismus setzte der Dissident sein menschenfreundliches Freiheitsverständnis in poetischer Schönheit und analytischer Klarheit entgegen.

Klaus-Dieter Kaiser
Wolfram Tschiche

Programm

Freitag, 10. September 2021

18.00 Uhr	Anreise	13.30 Uhr	Ideengeschichtliche Konzeptionen: Polen und Europa Vortrag und Gespräch Artur Becker
18.30 Uhr	Abendbrot		
19.30 Uhr	Begrüßung und Einführung Klaus-Dieter Kaiser und Wolfram Tschiche	15.00 Uhr	Kaffee / Tee
19.45 Uhr	Czesław Miłosz – ein (der) Shoah-Zeuge Vortrag und Gespräch Pawel Krzak	15.30 Uhr	Aufklärung und Widerstand Eine Poetologie des Politischen Vortrag und Gespräch Artur Szlosarek
22.00 Uhr	Freie Gesprächsrunde	17.00 Uhr	Den Versuchungen totalitärer Herrschaft widersprechen: Erfahrungen und Erkenntnisse für gegenwärtige Herausforderungen Abschlussgespräch Moderation: Wolfram Tschiche

Samstag, 11. September 2021

8.30 Uhr	Frühstück		
9.15 Uhr	„Das Alphabet“ von Czesław Miłosz Eine Reise durch Jahrhunderte, mehrere Länder, Kontinente und Biografien Vortrag und Gespräch Natalka Sniadanko	18.00 Uhr	Ende der Tagung
10.45 Uhr	Kaffee / Tee		
11.00 Uhr	„Familiäres Europa“ – heute neu gelesen und gedacht Vortrag und Gespräch Jurko Prochasko		
12.30 Uhr	Mittagessen		